

F.

Fahren. Uebelbehagen beim Fahren. — *Coccul.*
Archiv VIII., 1. 74.

*Fallen, leichtes Fallen und Unsicherheit beim
Gehen, bei Kindern. — *Caustic.*

* — öfteres, plötzliches Zubodenfallen, stehend
oder gehend, *bei Bewusstseyn.* — *Magnesia.*

*Febris. Nachmittags Frost und Hitze. — *Nitri acid.*

* — Abendwechselfieber. — *Petrol.*

— mit seufzendem Athemholen, das fast stets
einen Frieselausschlag prognosticiren läßt. —
Ipecac. — *Rückert I., 175. Ann.*

Febris biliosa. *Bryon.* — *Chamomil.* — *Nux*
vom. — *Coccul.* — *Puls.* — *Ignat.* —
Merc. sol.

Febris catarrhalis. *Nux vom.* — *Hartmann, üb.*
Nux. 26. — Bei andern Arten. — *Chamo-*
mil. — *Puls.* — *Ignat.* — *Bellad.* — *Dulcam.* —
Spigel. — *Mangan. acet.* — *Conium.*

— *catarrhalis-gastrica.* — *Nux vom.*

— *catarrhalis lenta.* — *Nux vom.* — *Rhus.*
— *Arsen.* — *Hartmann, über Nux. 27.*

— *gastrica.* *Bryon.* — *Nux vom.* — *Veratr.*
Scilla. — *Antimon.*; nach Aergerniss. —
Chamomil.

— *gastrico-venosa.* *Digital.*

— *helodes. (Schweissfieber).* — *China, Sambuc.*
— *Archiv V., 1. 90.*

— *lactea. (Milchfieber).* — *Acon.* — *Bryon.* —
Coffea — *Chamomil.* — *Opium.* — *Ignat.*

— *lenta.* *Nux* — *Bellad.* — *Coccul.* — *Hellebor.*

Glaser, Repertorium.

Febris inflammatoria. *Aconit.* nach dem Grade der Entzündlichkeit, eine oder mehre aufeinander folgende Gaben; — *Bryon.* — *Bellad.* — *Nux vom.*

- intermittens, bei gleichzeitiger Brecherlichkeit, — *Drosera.*
- intermittens, wo nur während dem Froste Durst vorhanden ist. — *Ignat.* — *Carbo veg.*
- intermittens, wo nach dem Paroxysmus ein- oder mehrmaliges Erbrechen erfolgt. — *Cina.*
- intermittens, wo vor dem Froste ein sehr starker Durst, mit vielem Trinken, vorhanden ist, in der Hitze zwar auch noch Durst da ist, aber doch sehr mässig getrunken wird. — *Arnica.*
- intermittens, wo in der Kälte und in der Hitze gar kein Durst vorhanden ist, und nach dem Fieberanfalle heftig drückende Kopfschmerzen in der Stirngegend entstehen — oder wenn sich ein anderes Symptom — Schmerzfall — zu ihm gesellt, und umgekehrt, wenn sich ein Fieber mit letzterem verbindet. — *Arsenic.*
- intermittens, bei abendlicher Kälte, ohne darauffolgende Hitze. — *Staphisagr.*
- intermittens, bei blosser Froste, ohne nachfolgende Hitze. — *Vertr.* — *Sabadilla.*
- intermittens, wo starker Frost, ohne viel Hitze vorhanden ist. — *Capsic.*

- Febris intermittens**, bei gar keinem, oder nur wenigem Froste, aber heftiger Hitze mit Durst, und stark eingenommenem Kopfe. — *Valeriana*.
- intermittens, bei nur wenigem Froste, und viel trockener Hitze. — *Bellad.* — *Opium*.
- intermittens, wo neben äusserer und innerer Hitze zugleich Frostschauder vorhanden ist. — *Chamomil*.
- intermittens, bei nächtlichen Paroxysmen. — *Rhus*.
- — bei wenig Durst und gastrischen Beschwerden. — *Antimon. crud.*
- intermittens, bei Durstlosigkeit, beim Schauder oder Frost, nur Durst zwischen dem Froste und der Hitze, nach der Hitze oder beim Scheweisse, und nicht in der vollkommenen Fieberhitze. — *China*.
- intermittens, mit Kälte im Unterleibe. — *Trifolium*. — *Rückert II.*, 385. *Ann.*
- intermittens, als Recidiv nach Vertreibung mit Chinin sulphuric. — *Puls.* — *Rückert I.*, 257. *Ann.*
- intermittens, mit Trägheit des Darmkanals, oder mit übermässiger Reizbarkeit der ersten Wege, und im dreitägigen Typus. — *Nux vom.* — *Coccul.* — *Ignat.* — *Bellad.* — *Veratr.*
- intermittens apopleptica. — *Nux vom.*
- — Mehre Wechselfieberarten fanden Heilung durch *Natr. mur.* — *Annal. II.*, 338 — 42; so wie einige durch *Sulph.* —

Ammon. muriat. (X⁰). — *Calcar. carbon.* —
Archiv X., 1. 71.

- Febris intermittens**, eine Art Wechselfieber wurde geheilt durch das Umbinden eines Blattes der Flamula jovis um den kleinen Finger.
Archiv IV., 1. 117.
- intermittens. Immer Abends beim Niederlegen eintretender starker Frost, und sehr reichlicher kalter Schweiss, der bis früh anhält.
Antimon. crud. — *Hartl. und Trinks A. L. I.*, 256.
- intermittens, dreitägiges, mit saurem Erbrechen nach dem Froste, Gedunsenheit des Gesichts und der Hände. — *Lycopod.*
- nervosa, mit entzündlichem Zustande des Gehirns, Betäubung, coma vigil, Kinnbackenkrampf — *Aconit.* — *Nux vom.* — *Bellad.* — *Opium* und *Spir. sulph.* — *Annal. I.*, 6.
- nervosa. *Bellad.* — *Bryon.* — *Rhus.* — *China* und *Arnica.* — *Annal. I.*, 10.
- nervosa. *China* und *Puls.* — *Annal. I.*, 8.
- — mit beständigem Schlummer und gelinden Delirien. — Starrer Blick beim Anreden — Viel Durst und innere Hitze, doch wollte er immer zugedeckt seyn. Im Schlummer allerlei Bewegungen mit dem Munde. — Galligtes Erbrechen und bei Nacht galligte Stühle. — *Puls.* — *Annal. I.*, 197.
- nervosa, mit vorherrschendem Brustleiden (ein Bild vom Febris hectica und Phthisis pituitosa) nach *China*, *Rhus* und *Arnica.* — *Hyosc.* — *Annal. I.*, 197 — 200.

- Febris nervosa.** Nach einem Ohnmacht- und lähmungsartigem Zustande, wilde Delirien. — Visionen, Furcht, Hastigkeit — (Spricht von schwarzen Männern, will entfliehen). — *Nux vom.* und *Bellad.* — *Annal. I.*, 200.
- **nervosa biliosa.** *Nux vom.* — *Coccul.* — *Archiv VI.*, 2. 78 — 80.
- **nervosa**, im typhösen Stadium. — *Mercur.* — *Archiv VIII.*, 1. 83.
- **nervosa**, (typhodes) **gastrica.** ⁷*Sulph.* — *Rhus*, *China* und *Bryon.* — *Archiv VI.*, 3. 105.
- **nervosa**, **stupida.** *Acid. phosphoric.* — *Archiv I.*, 1. 92. — *Nux vom.* — *Archiv II.*, 2. 130. — *Opium.* — *Hyosc.* — *Bellad.* — *Archiv IX.*, 3. 23. — *Zincum.* — *Archiv VI.*, 2. 186. — *Acid. muriat.*, *Rückert II.*, 2. *Anm.*
- **rheumatica**, mit entzündlicher Affection der Brustorgane. *Aconit.* — *Archiv V.*, 2. 78.
- **rheumatica gastrica**, mit entzündlichem Charakter. *Bryon.* — *Archiv VII.*, 1. 34. — *Chamomil.* — *Archiv VIII.*, 1. 99.
- **puerperalis.** *Nux vom.* — *Archiv V.*, 1. 102. — *Chamomil.* — *Archiv VIII.*, 1. 100. — *Bellad.* — *Archiv IX.*, 3. 41. — *Rhus.* — *Puls.* — *Coffea.* — *Archiv IX.*, 3. 41. — *Hyosc.* — *Archiv X.*, 2. 48.
- **puerperalis**, bei einem vorherrschend gereizten Zustande, wo eine geringe Aergerniss die Zufälle vermehrt, bei schon weissen Lochien plötzlich wieder blutige, meistens coagulirte.

zum Vorschein kommen. *Rhus* — *Rüchert I.*
270. *Ann.*

Feigwarzen. *Thuja*. — *Nitri acid.*

Ferse, brennend stechender Schmerz mit Geschwulst,
beim Gehen verschlimmert. *Nux vom.* —
Hartmann, über Nux 47.

* — Stechen in der Ferse beim Auftreten. *Nitri acid.*

* Fettigkeit, grosse F. und Dickwerden bei Jüng-
lingen. *Calcar carbon.*

Fettsucht. (*Polypionia*), so wie aus Fettmasse be-
stehende Substanzwucherungen. *Antimon. crud.*
— *Hartl. und Trinks A. L. I. 256.*

* Finger. Eingeschlafenheitskriebeln in denselben.
Natr. mur.

* — Kriebeln in denselben. *Silic.*

* — Klamm in denselben. *Lycopod.*

* — öftere Lähmung der Finger. *Calcar. carbon.*

* — Stechen vom Finger bis zum Ellbogen.
Caustic.

* — steife vom Gichtknoten. *Lycopod.*

* — Taubheit und Abgestorbenheit der Finger
auch in der Wärme. *Calcar. carbon.*

* — Taubheit d. Finger u. Zehenspitzen. *Phosph.*

* — Verstarren derselben bei der Arbeit. *Lycopod.*

* Fingergelenke. Geschwüre auf denselben. *Sepia.*

* — gichtisch steife. *Petrol.* — *Carbo animal.*

* — Reissen in den Fingergelenken. *Lycopod.*

*Fingergelenke. Röthe, Geschwulst, und gichtisches Reissen in denselben. *Lycopod.*

Fistelgeschwür, am Backen. *Calcar. carbon.* — *Lycopod.* — *Archiv VIII.*, 1. 74.

— in der linken Seite unter den kurzen Rippen. *Sulph.* (2 Gaben) und *Antimon. crud.* — *Archiv VIII.*, 1. 109.

Flechten. *Staphisagria.* *Archiv I.*, 3. 171.

* — *Natrum.* — *Kali carbon.*

* — Jucken der Flechten. *Nitri acid.*

— an den Augenliedern. *Bryon.* — *Sulph.* — *Rummel, in Hufel. Journ.* 85.

* — an den Augenliedern. *Sepia.*

— an den Backen, Achseln und Schenkeln — *rothe Flecken*, welche stets kleiße Abschuppungen erzeugen. *Sulph.* — *Graphit.* — *Cornium.* — *Sepia* und *Bovist.* — *Annal. II.*, 347.

— auf der Oberlippe, unter der Nase, heftig juckend, eine scharfe Jauche absondernd, welche sich verhärtend einen dicken Schorf bildet. *Phosph.* und *Graphit.* — *Annal. II.*, 348.

— zwischen den Schulterblättern eine rothe, mit Bläschen besetzte Hautstelle. — *Sulph.* und *Arsen.* — *Archiv VIII.*, 1. 70.

— auf dem Handrücken. Kleine, zusammengehäufte rothe Blüthchen, von rauhschorfigem Ansehen, helle Feuchtigkeit aussickernd. — *Silic.* — *Bovist.* — *Annal. I.*, 178.

Flechten. Rauheit der Haut und Ausbruch von Bläschen auf derselben, mit juckendem Brennen. — *Clematis* — *Rhus* (3 Gaben) bei gleichzeitiger äusserer Anwendung von *Rhus*. — *Archiv I.*, 3. 173.

— Aufspringende Bläschen, die sich abschuppen, mit Jucken und Brennen über den ganzen Körper. *Bryon* (2 Gaben) und *Baryta ace.* — *Archiv VI.*, 2. 72.

— am Vorderarm, — Hochrothes, rohes Ansehen der geschwellenen Haut, Vertiefungen, Furchen und wunde Stellen, aus welchen eine zähe Lymphe, bisweilen auch etwas Blut, ausschwitzt, trocknend zu einem weissen Schorfe, worunter es fortnässet. *Conium* (mehrere Gaben). — *Archiv VII.*, 1. 21.

— an den Fingern. *Ranunc.* — *Archiv VII.*, 3. 172. ferner 181 u. 207.

— weissgraue Kruste aus exsudirender Lymphe entstehend. *Graphit.* — *Prakt. Mittheil.* 1828. 87.

— nässende. *Calcar. carbon.* — *Lycopod.* — *Sepia* — *Graphit.*

— nässende Schorfe an beiden Schläfen, dicht an den Haaren, und an den Vorderarmen (mit fluor albus aeris). — *Alumina.* — *Annal. I.*, 78.

— Flecken an dem Unterschenkel mit Eirissen, welche mit dicken, strohgelben Borcken bedeckt sind. — *Lycopod.* — *Annal. I.*, 175.

Flechten, nach veralteter und complicirter Krätze.

Zinc. — *Archiv VI.*, 2. 159.

- * — auf der Brust. Petrol.
- * — am Knie. Petrol.
- * — in der Kniekehle. Natr. mur.
- * — am Kinne. Silic.
- * — am Oberschenkel. — Graphit.
- am Scrotum und Perinaeum. Petrol.
- * — feuchtende alte. Conium.
- — nach geheilten venerischen Geschwüren. Mercur.
- *Flecke, braune, am Körper. Phosph. — Conium.
- * — — an der Handwurzel. Petrol.
- * — bräunliche, auf der Brust. Carbo veg.
- * — braunröthliche auf der Haut. — *Nitri acid.*
- * — gelbe am Unterleibe und auf der Brust.
- Phosph.
- * — rothe, an den Unterschenkeln. Calcar. carbon.
- * — rothe, an verschiedenen Theilen. Lycopod.
- * — rothe, juckende, öfters am Körper entstehend. Conium.

Friesel. Als Präservativ jeden zweiten Abend Aconit (G. Gutt. 1). — *Annal I.*, 43.

- *Frost. Dann Gesichtshitze bei kalten Füßen. Petrol.
- * — öfterer, innerer. Natr. mur.
- * — steter, in der linken Seite. Natr.

Frostballen. Nitri acid. — Petrol. — (S. auch „Erfrierungen.“).

Frostigkeit. Silic. — Sulph. (S. auch „Wärmemangel“).

— stete, und Mangel an Lebenswärme. —
Natr. mur.

Fungus haematodes. Phosph. — *Archiv IX.*, 3.
133.

— corneae. Calcar. carbon. — Lycopod. —
Sepia. — Silic. (und wieder Calcar.) — *Archiv VII.*, 2. 56.

Fungus medullaris, im Auge. Bellad. und Nux
vom. (mehrere Gaben). — *Archiv VII.*, 1. 52.

*Furcht, vor Alleinseyn. Lycopod.

* — vor Gespenstern. Carbo veg.

* — und Bänglichkeit —; Furchtsamkeit —
Phosph.

Furunkeln. *Arnica*. Ein Tropfen Tr *Arnic.* in 1
Unc. Wasser, $\frac{1}{4}$ Stunde lang äusserlich auf-
geschlagen, kann dieselbe in kurzer Zeit ver-
schwinden machen. — *Archiv III.*, 1. 46.
Ann.

— im Mittelfleische und den angränzenden
Theilen. Antimon. crud. — *Hartl. u. Trinks*
A. L. I. 256.

*Füsse. Abgestorbenheit derselben, Abends. Cal-
car. carbon.

* — Brennen derselben. Graphit — Sepia.

* — Eingeschlafenheit derselben, Abends. Silic.

* — Gefühllosigkeit der Füsse und der Arme.
Lycopod.

*Füsse. *Geschwulst* derselben und Beine. *Sepia*.
— *Silic.* — *Natr. Sepia*.

— *Geschwulst. Caustic.* — *Natr. mur.*

* — kalte (kaltschweissige). *Lycopod.* — *Silic.*
— *Natr.* — *Sepia.* — *Nitri acid.* — *Caustic.*
— *Conium* — *Sulph.*

* — kalte, Abends im Bette. *Graphit* — *Kali carbon.*

* — Klamm in den Unterfüssen. *Lycopod.*

* — Rucke in denselben bei Tag und Nacht vor dem Einschlafen. *Phosph.*

* — schneidender Schmerz in den Füßen und in den Händen. *Natrum.*

* — Verkältlichkeit der Füße. *Conium.*

*Fussgelenk. Steifheit des Fussgelenks. *Kali carbon.* — *Sulph.*

* — Storren und Ungelenkheit desselben. *Sepia.*

* — leichtes Vertreten und Verrenken desselben. *Natr.*

Fussgeschwür, wucherndes, nach Erfrierung. — *Silic.* — *Archiv VII., 2. 49.*

Fussgeschwulst. *Bryon.* — *Nux vom.* — *Ledum.*
— *Arsen.* — *Ferrum* — *Archiv II., 1. 115.*

— rothlaufartige. *Rhus* und *Sulph. (II⁰⁰).* — *Annal. II., 232.*

*Fussgestank. *Silic.*

*Fussknöchel. Geschwürschmerz an demselben beim Auftreten und Befühlen. *Natr. mur.*

* — *Geschwulst* desselben. *Lycopod.*

- ***Fussknöchel.** Juckendes Geschwür an demselben.
Silic.
- * — Stechen in demselben beim Auftreten. Silic.
- ***Fusschweiss.** Silic.
- * — vertriebener, und Kälte der Füße. —
Silic.
- ***Fusssohlen.** Müdigkeit und Brennen derselben,
nach wenigem Spazieren. Lycopod.
- * — beim gelinden Kratzen auf einer kleinen
Stelle der Fusssohlen, ein so ungeheurer
Wohllustkitzel, dass er ausser sich kommt,
als wollte er rasend werden. Silic.
- ***Fusszucken,** im Mittagsschlafe. Sepia.

G.

- ***Gähnen,** oft. Silic. —; mit Schläfrigkeit.
Lycopod.
- Gangliensystem,** mancherlei Störungen der Unter-
leibsorgane bei Kindern entspricht. *Chamo-*
mil. — *Archiv VIII.*, 61.
- Gebären,** verzögertes, aus Mangel an Wehen.
Puls. — bei übermässigen heftigen Wehen
— *Coffea.* — *Archiv II.*, 3. 153. — *Nux*
vom. — *Archiv X.*, 2. 28.
- Gebärmutter.** Dislocation und Verhärtungen. —
Sepia. — steht in Aehnlichkeitswirkung mit
Bellad. und *Platina.* — *Rückert I.*, 287. *Ann.*